

**Verfahren der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur Erstellung des
1. Regionalen Nahverkehrsplanes des Planungsraums I für den Zeitraum 2017 – 2021**

Hinweise/Anmerkungen betreffen folgendes Dokument (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- Gemeinsamer Teil
 Regionalteil Nordfriesland
 Schnittmengenteil Nordfriesland & Schleswig-Flensburg
 Regionalteil Schleswig-Flensburg
 Schnittmengenteil Flensburg & Schleswig-Flensburg

Anzuhörender, Datum	Hinweis betrifft	Hinweis/Anmerkung
Insel- und Halligkonferenz e.V. Hafenstr. 23 25938 Wyk auf Föhr Eckelt, Natalie 19.12.2016	S. 35 4.3 Linienschiff-fahrt	Sicherung der Fahrrinnenfreihaltung vor Amrum Die Fähr- und Schiffsverbindungen spielen für die Erreichbarkeit der Inseln und Halligen eine zentrale Rolle, da sie Bestandteil jeder Fahrtenkette von und zum Festland sind. Daher bedarf es der Sicherstellung, dass die Befahrbarkeit der Fahrrinnen und Häfen von/zu den Inseln und Halligen einschließlich Helgoland gewährleistet ist. Wir verweisen auf unsere Mobilitätsstudie (Verkehrsanbindung der Inseln und Halligen der Uthlande sowie Helgoland) und unsere Stellungnahme zum Sachstand vom April 2014 (siehe Anlagen)
	S. 54 4.7 Erfolgskontroll e des dritten regionalen Nahverkehrsplans	Die Umsetzung der aus Sicht des Kreises Nordfriesland erforderlichen Punkte zur grundhaften Verbesserung des SPNV-Angebotes werden unterstützt. Weiterhin sehen wir Handlungsbedarf: <ul style="list-style-type: none"> - zur Einrichtung einer Express-Zugverbindung Sylt – Hamburg Hauptbahnhof, - Modernisierung Sicherungstechnik Niebüll – Westerland, - Ausbau / Optimierung von Angeboten von/nach Dänemark - Barrierefreie Zugänge zu den Bahngleisen und Zügen - Anschlussoptimierung für ausgewählte Verbindungen

**Verfahren der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zur Erstellung des
1. Regionalen Nahverkehrsplanes des Planungsraums I für den Zeitraum 2017 – 2021**

Anzuhörender, Datum	Hinweis betrifft	Hinweis/Anmerkung
	S. 54 4.7 Weiterentwicklung des Fahrplanangebotes im übrigen ÖPNV Nahverkehrspl ans	Nordfriesland und besonders die Inseln und Halligen sind ein touristisch besonders attraktives Gebiet. Um das Klientel der Radfahrenden als Gäste und Einheimische zu berücksichtigen, ist die systematische Vernetzung mit dem öffentlichen Verkehr zu sichern und das Angebot weiter auszubauen und zu verbessern.
	S. 63 6.2 Weitere zu berücksichtigende flankierende Planungen	In Tabelle 1 fehlen einige Ziele der LAG AktivRegion Uthlande in Bezug auf Entwicklung der Mobilität: - die Verbesserung der Mobilität zwischen den Inseln und Halligen (Fährverkehre) - Erhöhung des Anteils an Radverkehr in der Region durch Optimierung der Radwegenetze und intelligente Ausleih- und Abstellsysteme für Leihfahrräder in Kombination mit einem weiteren Ausbau der Infrastruktur für E-Bikes - Gestaltung der individuellen Mobilität mit neuen Konzepten: von Bürgerinnen und Bürgern organisierte Konzepte wie bspw. privates Carsharing oder Bürgerbusse

Bitte ergänzen Sie bei Bedarf weitere Zeilen.